Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

**Band:** 132 (2006)

**Heft:** 51-52: Campus

Wettbewerbe

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### WETTBEWERBE

	Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe	Verfahren, Preissumme
	Wetthewerbe		
	Schweizer Eidgenossenschaft Präsenz Schweiz Bundesgasse 32, 3003 Bern	Schweizer Pavillon an der Weltausstellung 2010 in Schanghai	Zweistufiger Projektwettbewerb, offen 200 000 Fr. Gesamtpreissumme
NEU	armasuisse Immobilien Amstutzstrasse 3, 6011 Kriens	SWISSINT Teilprojekt 3 – Ausbildungs- und Ein- satzinfrastruktur	Generalplanerwettbewerb, selektiv mit 5–7 Teilnehmenden
NEU	Raiffeisen Schweiz Bankenbetreuung, Bauherrenberatung Raiffeisenplatz, 9001 St. Gallen	Raiffeisenbank Therwil	Studienauftrag, selektiv mit 5 Architek- turbüros 5000 Fr. Entschädigung pro Büro
	Politische Gemeinde St. Gallen vertreten durch das Hochbauamt	Kastanienhof, St. Gallen	Auswahlverfahren für Gastro-, Bewirt- schaftungs- und Baukonzept 50000 Fr. Preissumme
NEU	Stadt Aschersleben, D-06449 Aschersleben Wettbewerbsbetreuung: Herbstreit Landschaftsarchitekten Karthäuserstrasse 12, D-31139 Hildesheim	Landesgartenschau Aschersleben 2010	Realisierungswettbewerb, begrenzt offen mit max. 30 Teilnehmenden (davon 8 gesetzt), 72 000 Euro Gesamtpreissumme
NEU	Commune de Gy Secrétariat communal Route de Gy 164, 1251 Gy	Une place, un ensemble de logements et un garage souterrain	Mandats d'étude parallèles en procédure sélective (4–6 équipes) 15 000 fr. pour chaque équipe
	Publica Pensionskasse des Bundes, Bern, und HRS Hauser Rutishauser Suter AG, Frauenfeld Wettbewerbsbetreuung: HRS Hauser Rutishauser Suter AG, St. Gallen	Neubau Fachhochschule FHNW, Stadtsaal Brugg sowie Wohnen und Dienstleistungen auf dem Markthallenareal in Brugg Windisch	Projektwettbewerb selektiv mit 10 Teilneh- menden, 285 000 Fr. Preissumme
NEU	Stadt Kloten Liegenschaften Kirchgasse 7, 8302 Kloten	Erweiterung Schulhaus Primar Nägelimoos in Kloten	Projektwettbewerb, selektiv mit Teilneh- menden (1–2 Fachleute mit wenig Erfah- rung), 4000 Fr. Entschädigung pro Team
	Einwohnergemeinde Brügg vertreten durch die Bauverwaltung, 2555 Brügg	Neubau Basisstufe und Aula Bärlet	Studienauftrag mit Skizzenpräqualifika- tion, 1. Stufe: anonym, 2. Stufe mit max. 6 Büros
	Stadt Dübendorf Tiefbauamt Neugutstrasse 66, Postfach, 8600 Dübendorf	Ersatz der Glattbrücke an der Bahnhofstrasse und Umgestaltung der Quaianlagen	Zweistufiger Projektwettbewerb, offen 1. Stufe: Projektidee, 2. Stufe mit 3–4 Teil- nehmenden und 120000 Fr. Preissumme
	Baudepartement Basel-Stadt und Novatlantis, Nachhaltigkeit im ETH-Bereich Organisation: Institut Energie am Bau FHNW, HABG in Muttenz	Eine Gebäudesanierung nach Minergie-P	Zweistufiger Planungswettbewerb, selektiv, 2. Stufe: Studienauftrag, Preise und Investitionszuschüsse: 240 000 Fr.
	Preise		
NEU	Graubünden Holz Bahnhofplatz 1, 7302 Landquart	Holzbaupreis Graubünden 2007	In zwei Kategorien: zeitgemässe Holz- bauten und Möbel/Innenausbauten 15 000 Fr. Preissumme
NEU	Stiftung für Baudynamik und Erdbebeningenieurwesen c/o Prof. Hugo Bachmann Sunnhaldenstrasse 19, 8600 Dübendorf	Architektur- und Ingenieurpreis erdbebensicheres Bauen	Zwischen 2000 und 2006 in der Schweiz fertig gestellte Gebäude 20 000 Fr. Preissumme
	Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe		



Wirtschaftlichkeit und Effizienz statt Raumnot und Enge: ALHO Modulgebäude schaffen individuell Platz. Die Lösung passt sich an den Bedarf an. Ob funktionale oder repräsentative Ausführung, ob kurz-, mittel- oder langfristige Nutzung, ob Kauf oder Miete – ALHO liefert bei kurzer Bauzeit auch wirtschaftlich das optimale Ergebnis.

WHO >

Fachpreisgericht	Zielgruppe	Programm	Termine
Marc Angélil, Yongjie Cai, Andreas Reuter, Uli Sigg	Architektur, Ausstellungsmacher, Innen- architektur, Kommunikation, Kunst oder Szenografie	www.schweizerpavillon-expo2010.ch	20.12. (Anmeldung) 22.01.07 (1. Stufe) 30.04.07 (2. Stufe)
	Generalplanerteams (Architektur, Bauin- genieurwesen, Elektro, HLKK, Bauphysik, Kostenplanung)	E-Mail: denier.kurt@armasuisse.ch	28.12. (Bewerbung)
	Architekturbüros aus der Region	www.raiffeisen.ch/studienauftrag	31.12. (Bewerbung)
Wiebke Rösler, Niklaus Ledergerber, Silvio Ragaz, Remo Halter, Peter Schifferle	Team (Gastro oder Kultur und Architektur)	www.hochbauamt.stadt.sg.ch Rubrik: Wettbewerbe, aktuelle Wettbe- werbe, Kastanienhof	04.01.07 (Anmeldung) 15.01.07 (Begehung) 13.04.07 (Abgabe)
Wolfgang Aldag, Cornelia Bott, Dorothea Fischer-Leon- hardt, Heinz W. Hallmann, Jens Henningsen, Carla Hoff- meister, Arno Lederer	Landschaftsarchitektur, Architektur, Städ- tebau	www.aschersleben.de Rubrik: Aktuelles, LAGA 2010	10.01.07 (Bewerbung)
Pascale Lorenz, Carmelo Stendardo, Pascal Tanari, Dominique Zanghi, Sabine Nemec-Piguet	Groupe architecte et ingénieur	www.simap.ch	11.01.07 (Bewerbung) 27.04.07 (Abgabe)
Christian Peter, René Birri, Adrian Berger, Martin Spühler, Luca Maraini, Ursina Fausch, Werner Binotto, Markus Kreienbühl, Rainer Zulauf	Architektur	www.hrs.ch Rubrik: Submissionen oder E-Mail: concetta.trovato@hrs.ch	12.01.07 (Bewerbung) März 07 (Abgabe)
Hans Rutschmann, Peter Seiler, Corinne Thomet, Max Eberhard, Carla Manhart, Richard Vogel, Andrea Quadri, Ulrich E. Isler	Architektur	E-Mail: richard.vogel@kloten.ch	31.01.07 (Bewerbung) Mai 07 (Abgabe)
Nik Liechti, Hans Flückiger, Urs Maurer, Ursula Klar	Architektur	www.bruegg.ch/wettbewerb/	20.02.07 (1. Stufe) 29.05.07 (2. Stufe)
Jürg Sebestin, Janos Wettstein, Christian Marti, Hugo Bachmann, Walter Bosshard, Stefan Rotzler	Bauingenieurwesen	E-Mail: peter.dietrich@dtag.ch	02.03.07 (1.Stufe)
Fritz Schumacher, Armin Binz, Jürg Hofer, Günter Pfeifer, Roger Ruch, Roland Stulz, Urs Tschan, Karl Viridén	Bewerbende müssen nachweisen, dass sie über ein Objekt in BS verfügen, das sie in den nächsten zwei Jahre renovieren	www.sanierungswettbewerb.bs.ch E-Mail: franco.fregnan@fhnw.ch	31.03.07 (Bewerbung) 31.08.07 (Abgabe)
Markus Fischer, Köbi Gantenbein, Armando Ruinelli, Bruno Untersander, Ralph Schläpfer, Marion Klein	Teams (Bauherrschaft, Architektur, ausfüh- render Holzbau-/Schreinereibetrieb) mit Geschäftssitz im Kanton Graubünden	www.graubuendenholz.ch Rubrik: Projekte, Laufende Projekte	02.03.07 (Eingabe)
Bernard Attinger, Hugo Bachmann, Andrea Deplazes, Martin Koller, Paola Maranta, Dario Somaini	Architektur und Ingenieurwesen, Bauherr- schaften	www.baudyn.ch	31.03.07 (Eingabe)

Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben in der Rubrik Wettbewerbe

# Flachdecken -

# mit Big5 Nutzen





Leicht – Flach – Biaxial Spannweiten Planungsfreiheit Erdbebensicherheit Resourceneffizienz









www.cobiax.com

### BLICKPUNKT WETTBEWERB



### Periskop für die Neat

Mit der neuen Eisenbahn-Alpentransversalen (Neat) wird Mailand von Zürich aus in weniger als drei Stunden erreichbar sein. Das Herzstück der Neat, der Basistunnel durch den Gotthard, ist mit 57 km der längste Tunnel der Welt. Die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) und die AlpTransit Gotthard AG (ATG) haben 10 Generalplanerteams zum anonymen Projektwettbewerb für die Betriebszentrale des Gotthardbasistunnels eingeladen. Die neue Betriebszentrale ist in Pollegio beim Südportal in unmittelbarer Nähe des Besucherzentrums der Neat geplant. Von dort soll der gesamte Bahnbetrieb von Arth-Goldau bis Chiasso überwacht werden. Die Inbetriebnahme ist für das Jahr 2012 vorgesehen.

Das mit dem 1. Preis ausgezeichnete Projekt «periscopio» setzt ein markantes Zeichen in die mächtige Bergwelt der Leventina. Es besteht aus zwei Teilen: einem schlanken Sockel und dem darüber liegenden, auskragenden Kommandoraum. Im massiven, mit kleinen Öffnungen befensterten Sockel befinden sich Büros und Nebenräume. Der zweigeschossige Kommandoraum wendet sich mit einer breiten Verglasung der Autobahn und der Zugsstrecke zu. Die Form des Gebäudes erinnert an ein Periskop, das den Bahnverkehrs durch den Gotthard überwacht. Geschickt übernimmt der

Baukörper die Torsionen des Ortes. Es entsteht ein skulpturales Gebäude, das ganz selbstverständlich die schiefwinklige Geometrie der Kantonsstrasse und der Autobahn miteinander vereint. Die Hülle besteht aus Spritzbeton, aus demselben Material, aus dem auch die Röhre des Gotthardtunnels ausgeführt wird. So wird die Betriebszentrale auch bildlich als Ausstülpung der Tunnelröhre integraler Teil der neuen Alpentransversalen.

Jean-Pierre Wymann wymann@wymann.org

#### Preise

1. Rang/1. Preis

Bruno Fioretti Marquez + Martini architetti, Lugano / Berlin; Statik: Borlini & Zanini, Pambio Noranco; Gebäudetechnik: Visani Rusconi Talleri, Lugano; Bauphysik: IFEC Consulenze, Rivera; Elektro: Elettroconsulenze Solcà, Lugano 2. Rang/2. Preis

Architetti Baserga Mozzetti + Matti Ragaz Hitz, Muralto; Statik: Ingenieri G. Balmelli A. Filippini, Lugano; Gebäudetechnik: Colombo & Pedroni, Bellinzona; Bauphysik: IFEC Consulenze, Rivera; Elektro: Elettroprogetti, Camorino; Qualitätsmanagement: Ingenieurbüro Dr. Matousek, Schwerzenbach

3. Rang/3. Preis

Michele Arnaboldi studio d'architettura, Locarno; Statik: Studio di ingenieri Serafino Messi, Bellinzona, Passera-Pedretti, Grancia; Gebäudetechnik: Visani Rusconi Talleri, Lugano; Bauphysik: IFEC Consulenze, Rivera; Elektro: Elettroprogetti, Camorino 4. Rang/4. Preis

Durisch + Nolli Architetti, Lugano; Statik: Grignoli Mattoni Partner, Lugano; Gebäudetechnik: Colombo & Pedroni, Bellinzona; Bauphysik: IFEC Consulenze, Rivera; Elektro: Ghidossi Gianfranco, Bellinzona

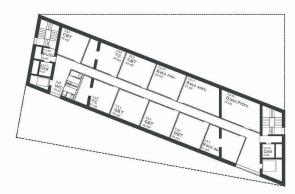
5. Rang/5. Preis

ARGE Gellera & Pfister Schiess Tropeano, Locarno; Statik: Gian & Prada, Lugano; Gebäudetechnik: Lombardi Ingeneri Consulenti, Minusio; Bauphysik: IFEC Consulenze, Rivera; Sicherheit: Sicuri – TI Sagl, Bellinzona

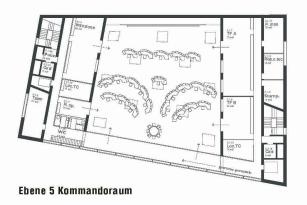
#### Jury

Markus Geyer Direktor Grossprojekte, SBB, Bern (Vorsitz); Claudio Corti, Direzione dell'esercizio, SBB, Bellinzona; Riccardo De Gottardi, Direttore dello sviluppo territoriale e della viabilità

Dipartimento del Territorio del Canton Ticino, Bellinzona; Peter Zbinden, Vorsitzender der Geschäftsleitung ATG, Luzern; Werner Felber, Architekt SBB, Lucerna; Sandra Giraudi, Architektin, Lugano; Uli Huber, Architekt, Bern; Denis Rossi, Bauingenieur, Leiter ATG Sektor Süd, Bellinzona; Flora Ruchat-Roncati Architektin, Riva San Vitale und Zürich



Ebene 3 Sockel (1. Rang, Bruno Fioretti Marquez + Martini architetti)



### Lindenplatzareal, Baden

(lp) Der unter drei privaten Grundeigentümern sowie der Einwohnergemeinde Baden durchgeführte Ideenwettbwerb mit fünf Architekturbüros sollte für das Lindenplatzareal im Zentrum von Baden für vier Parzellen einen städtebaulich-architektonischen Bebauungsvorschlag entwickeln. Das Lindenplatzareal erfuhr Ende der 1950er-Jahre im Zusammenhang mit der generellen Verkehrssanierung der Innenstadt eine tief greifende Veränderung. Durch den Bau einer neuen Linienführung der SBB mit einem Tunnel wurde das Areal entzweigeschnitten und mit einem Konglomerat verschiedener Gewerbebauten, deren Funktionen heute mehrheitlich obsolet geworden sind, bebaut. Gefordert war eine quartierverträgliche Dichte, eine gute Verteilung der Aussenräume und sinnvolle Vernetzung mit den umliegenden Quartieren sowie die Etappierung unter Berücksichtigung der verschiedenen Grundeigentümer. Die Jury empfielt einstimmig, das mit dem ersten Rang ausgezeichnete Projekt von Rolf Graf +Partner mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen, wobei auf die nähere Umgebungsplanung ein stärkeres Gewicht gelegt werden soll. Mit zwei neuen, kompakten und präzis gesetzten Baukörpern gliedern die Sieger die bestehende Situation in ein zusammenhängendes System mit engeren und weiteren Zwischenräumen. Durch den zweigeschossigen Sockelbereich wird der Hang mit dem öffentlichen Strassenraum verschränkt. Dadurch enstehen neue Fussgängerverbindungen. Die Etappierung ist zudem durch die Erstellung erst eines Gebäudes gewährleistet.

#### Preise

1. Rang/1. Preis

Rolf Graf + Partner Architekten, Baden; Mitarbeit: Daniel Gut, Andreas Zehnder, Martien Schoep, Christoph Lüber; Visualisierungen: Meyer Dudesek Architekten Zürich 2. Rang/2. Preis

Herbert Frei Architekten, Aarau; Mitarbeit: Peter Frei, Christian Frei, Philipp Brunhart, Christina Farragher, Dominik Lenzin; Landschaftsarchitekt: Schweingruber Zulauf Landschaftsarchitektur, Zürich, Mitarbeit: Rainer Zulauf, Pascal Stamm 3. Rang/3. Preis

Knapkiewicz + Fickert Architekten, Zürich; Mitarbeit: Harry König, Sven Ricman, Bettina Aufdermauer; Bauingenieur: Dr. Lüchinger + Meyer Bauingenieure, Zürich

#### Weitere Teilnehmer

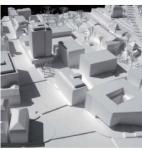
- Egli Rohr Partner Architekten AG, Baden
- Meier Leder Architekten, Baden

#### Preisgerich

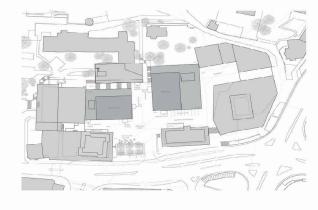
Kurt Wiederkehr, Stadtrat Stadt Baden (Vorsitz); Christoph Schoop, Bauherrschaft, Areal Diebold; Peter Sterk, Bauherrschaft, sterk cine ag; Hugo Zünd, Bauherrschaft, Areal Zünd; Wolfgang Schett, Fachpreisrichter, Architekt; Martin Spühler, Architekt, Fachpreisrichter, Vertreter der Stadtbildkommission; Peter Berger, Architekt, Fachpreisrichter; Peter Schütz, Experte ohne Stimmrecht, Vertreter der Baukommission, Kanton Aargau, Abt. Verkehrsplanung 3. Rang Knapkiewicz + Fickert Architekten







1. Rang Rolf Graf + Partner Architekten



Das Siegerprojekt vernetzt die zwei 6- bzw. 7-geschossigen Kuben mit der Umgebung und führt zu neuen Fussgängerwegen und Plätzen

## Das Branchenverzeichnis der Maler und Gipser mit professionellem Profil – www.malergipser.com



Das Branchenverzeichnis der Maler und Gipser ist eines der vielen Mittel, mit denen der SMGV auch Sie als Architekt und Planer unterstützt. Auf unserer Homepage www.malergipser.com finden Sie Qualitätsbetriebe, aufgelistet nach Ort oder Kanton, Unternehmensgrösse, Fähigkeiten, besonderen Stärken und Spezialitäten.

SMGV, Schweizerischer Maler- und Gipserunternehmer-Verband, Grindelstrasse 2, Postfach 73, 8304 Wallisellen, Telefon 043 233 49 00, www.malergipser.com. Klick!

